

I. Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	I
Zusammenfassung/abstract.....	IV
I. Inhaltsverzeichnis.....	VII
II. Schaubildverzeichnis.....	XIII
III. Abkürzungsverzeichnis.....	XIV
1. Einleitung.....	1
1.1 Forschungsgegenstand.....	1
1.2 Materialgrundlagen.....	11
1.3 Gang der Untersuchung.....	14
2. Eine Darstellung der Ontologie und der Bedeutung des Raumes als zentrale Kategorie der Gesellschaftsanalyse.....	20
2.1 Einleitung.....	20
2.2 Eine kurze Historiographie der Raumkonzeptionen... 31	
2.2.1 Aristotelische Raumvorstellung.....	31
2.2.2 Die Philosophie des Raumes in der aufkommenden Moderne.....	34
2.2.2.1 DESCARTES, NEWTON und der absolute Raum.....	36
2.2.2.2 LEIBNIZ und der relationale Raum.....	38
2.2.2.3 KANT und der Raum als reine Form der Anschauung.....	44

2.2.3	EINSTEIN und die Vierdimensionalität der Raum-Zeit.....	47
2.3	Raumphilosophie und ihre Bedeutung in der Geographie - eine erste Annäherung.....	50
Exkurs zur	Landschaftskonzeption.....	51
2.4	Raumphilosophie und ihre Bedeutung für den gesellschaftlichen Planungsprozess - Annäherung an einen Raumbegriff der Jetztzeit.....	56
2.4.1	Aristotelische Vorstellungen: Der Raum als Gefäß.....	56
Exkurs über den	feministischen Ansatz.....	58
2.4.2	Absoluter versus relationaler Raum.....	61
Exkurs: Kurze Bemerkungen zum	Anwendungsbezug kantianischer Raumvorstellung.....	65
2.5	Zwischenfazit: Epistemologische und methodolo- gische Grundlagen der LEIBNIZschen Relational- betrachtung als Grundlage der Geographie.....	67
3.	Auf dem Weg zu einer materialistischen Betrachtung des Raums.....	72
3.1.	Verortung des Materialismus in den Wissenschaften.....	72
3.2	Von der Relationalität zum dialektischen Materialismus.....	78
3.3	Die Grundlagen materialistischer Raumbetrachtung.....	84
3.4	Schritte auf dem Weg zu einer materialistischen Raumkonzeption.....	93
3.4.1	Die Arbeiten David HARVEYS.....	93
3.4.2	Die Arbeiten Pierre BOURDIEUs.....	100
3.4.3	Die Arbeiten Michel FOUCAULTs.....	107
3.4.4	Die Arbeiten Henri LEFÈBVRES.....	114

3.4.4.1	Von der trinitarischen, dreidimensionalen Dialektik zur Dreiheit des Raums.....	125
3.4.4.2	Zwischenfazit und abzuleitender Forschungsauftrag aus der Theoriekonzeption LEFÈBVRES.....	140

4. Auf den Schultern LEFÈBVRES zu Bestandteilen einer geographischen „Theorie des Raumes“ 144

4.1	Aneignung des Raumes.....	144
4.1.1	Die Aneignung und die geographische Wissenschaft.....	145
4.1.1.1	Methodologie.....	145
4.1.1.2	Die Wiederkehr des Materialismus durch die Wiederkehr des dialektischen Raumes.....	150
4.1.2	Die Rolle der Karten bei der Raumaneignung.....	151
4.1.3	Kartographie des entstehenden Kapitalismus.....	159
4.1.4	Stadt im Kapitalismus.....	161
4.1.5	Die Landnahme des Landes – Kapitalisierung des Bodens.....	170
4.1.6	Zwischenfazit: Aneignung als dialektischer Prozess.....	176
4.2	Entfremdung als Grundlage der Ideologie.....	179
4.2.1	Grundlagen der Theorie der Entfremdung.....	179
4.2.2	Die räumlichen Ursachen der Entfremdung.....	184
4.3	Von der Entfremdung zur Ideologie.....	191
4.4	Die Widersprüche des Raums.....	197
4.5	Zwischenfazit: Produktion des Raumes und die entstehenden Widersprüche.....	205
4.6	Die Betrachtung der Relationalität des Instituti- onengefüges als Bestandteil der Raumproduktion.....	209
4.6.1	Diskussion von theoretischen Herangehensweisen einer institutionalisierten Gesellschaftsstruktur.....	209
4.6.2	POULANTZAS` „Staatstheorie“.....	218

4.6.2.1	Auseinandersetzung, Korrektur und Ergänzung des Marxismus als methodologische Grundlage.....	220
	Exkurs: Von der Geographie der Arbeit zur Arbeitsgeographie?.....	226
4.6.2.2	Zur Erklärungskraft des Klassenbegriffs.....	232
4.6.2.3	Die Materialität der staatlichen Institutionen.....	235
4.6.2.4	Das Wissen und die Macht - Staatlichkeit und Entfremdung.....	238
4.6.2.5	Die Funktionen des Gesetzes.....	243
4.6.2.6	Zwischenfazit: Die dialektische Materialität des Institutionengefüges.....	246

5. Die Anwendung der Bestandteile der Theorie der Produktion des Raumes auf die Geographie des Kapitalismus zu Beginn des 21. Jahr- hundert - Globalisierung als Produktion des Raumes.....247

5.1	Theoretische Auseinandersetzungen und Verortung.....	247
5.1.1	Moderne versus Postmoderne.....	251
	Exkurs zur virtuellen Realität.....	251
5.1.2	Entterritorialisierung - Vernichtung des Raums durch Vernichtung des Nationalstaats?.....	271
5.1.3	Fallende Grenzen.....	278
	Exkurs I: Europa – Modell der fallenden Grenzen?.....	280
	Exkurs II: Körper und Raum – Grenzverschiebungen.....	283
5.1.4	Lokal versus Global?.....	285
5.1.4.1	Durkheim versus Ratzel: Analogie zur Lokalitäts- diskussion in der Globalisierung.....	293
5.1.4.2	Die Macht des Lokalen.....	294
5.1.4.3	Das Lokale und das räumlich Nahe.....	297

5.2	Globalisierung als Prozess der Aneignung und als Produktion der zweiten Natur	303
5.2.1	Stadt in der Globalisierung.....	304
5.2.2	Zum Anwendungsbezug des Aneignungsprozesses.....	310
5.2.2.1	Der Umgang mit den Obdachlosen.....	311
5.2.2.2	Die Umwandlung des Grand Central Station.....	315
5.2.2.3	Die globale Situation von MigrantInnen.....	319
5.2.3	Zwischenfazit: Aneignung des Raums als Realität der Globalisierung.....	321
5.3	Globalisierung und Ideologie	325
5.3.1	Die Reproduktion der Raumproduktion: Widersprüche in der totalen Entfremdung.....	329
5.3.2	Reproduktion von Wissen und die Bedeutung der Wissenschaft.....	332
Exkurs: Die Hoffnung LEFÈBVREs: Wiederaneignung als „totaler“ Mensch.....		335
5.3.3	Das Globale, das Private und die Körperlichkeit.....	339
5.4	Die Geographie des Staates	350
5.4.1	Die Rolle des Staates im globalen Prozess der Produktion des Raums.....	350
5.4.1.1	Die Dialektik der Macht - Die materialistischen und ideologischen Momente der Macht.....	351
5.4.1.1.1	Die Funktionen der Reproduktion zum Machterhalt.....	354
5.4.1.1.2	Implikationen auf den Produktionsprozess des Raumes.....	357
5.4.1.2	Die Anwendung der dialektisch-materialistischen Staatsanalyse auf den Prozess der Globalisierung.....	363
5.4.1.2.1	Die Raum- und Zeitmatrix.....	365
5.4.1.2.2	Die Relationalität verweist auf die Grenzen des Strukturalismus und den Beginn der Strategie.....	368
5.4.1.2.3	Die Relationalität der Interessen als Erklärungsmodell der Politik.....	371
5.4.1.2.4	Keine Aneignung ohne Grenzen - Die Grenzen des Staates.....	372

5.4.2	Zwischenfazit der Staatsanalyse.....	375
5.4.3	Die Macht der nationalen Maßstabsebene - Eine Diskussion der Strategie.....	378
	Exkurs: Die Geographie der Globalisierung - Das Beispiel Wohlstand durch Freihandel?.....	388
5.5	Die Unausweichlichkeit des Raums?.....	394
5.5.1	Der notwendige strategische Spagat.....	394
5.5.2	Auswege aus der neuen Totalität?.....	396
6.	Ergebnisse der Arbeit.....	398
VI.	Literaturverzeichnis.....	XV
	Lebenslauf.....	XXXV